



Detail- Plan für überbetriebliche Kurse

# Interactive Media Designer EFZ

## C Organisation, Aufteilung und Dauer der überbetrieblichen Kurse

### 1 Zweck

Die überbetrieblichen Kurse (ÜK) ergänzen die Bildung in der beruflichen Praxis und die schulische Bildung. Der Besuch der Kurse ist für alle Lernenden obligatorisch.

### 2

### Träger

Der Träger der Kurse ist Viscom Schweizerischer Verband für visuelle Kommunikation.

### 3

### Organe

Die Organe der Kurse sind:

- a. die Aufsichtskommission
- b. die Kurskommissionen

Die Kommissionen konstituieren sich selbst und geben sich ein Organisationsreglement. Mindestens einer Vertreterin/einem Vertreter der Kantone ist in der Kurskommission Einsitz zu gewähren. Die zuständigen Behörden der Kantone haben jederzeit Zutritt zu den Kursen.

### 4

### Dauer, Zeitpunkt und Inhalte

Die überbetrieblichen Kurse dauern insgesamt 20 Tage. Sie umfassen die Leistungsziele 3.2.1 und 3.4.1.

Aus dem Handlungskompetenzbereich 5 (Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz, Umweltschutz) sind die Leistungsziele 5.1.2, 5.2.2 und 5.2.3 Gegenstand aller Kurse.

ÜK	Semester	Tage	Leistungsziel	Inhalte und Werkzeuge
1	1.	4	<b>3.2.1 Werkzeuge einsetzen</b> Interactive Media Designer EFZ setzen die professionellen Werkzeuge für die Erstellung folgender Inhalte fachgerecht ein: <b>Statische Inhalte</b> – Bild – Darstellungen 2D/3D [K3] <b>5 (5.1.2, 5.2.2, 5.2.3)</b> Sicherstellen der Arbeitssicherheit, des Gesundheitsschutzes und des Umweltschutzes. [K3]	<b>Fotografie</b> – Lichtgestaltung – Kamerabedienung – Bildkomposition <b>Digitale Bilder</b> – Bearbeitung – Bildkombination – Montagen – Retuschen – Bilddatenformate

## C Organisation, Aufteilung und Dauer der überbetrieblichen Kurse

ÜK	Semester	Tage	Leistungsziel	Inhalte und Werkzeuge
2	2.	4	<p><b>3.4.1 Technische Funktionen spezifizieren und herstellen</b> Interactive Media Designer EFZ spezifizieren die technischen Funktionen und stellen sie mittels digitalen Techniken und entsprechender Hard- und Software für interaktive digitale Kommunikationsmittel gemäss Konzept her. [K5]</p> <p><b>3.2.1 Werkzeuge einsetzen</b> Interactive Media Designer EFZ setzen die professionellen Werkzeuge für die Erstellung folgender Inhalte fachgerecht ein:</p> <p><b>Statische Inhalte</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Bild</li> <li>– Text (Typografie/Schrift)</li> <li>– Darstellungen 2D/3D</li> <li>– Illustration [K3]</li> </ul> <p><b>5 (5.1.2, 5.2.2, 5.2.3)</b> Sicherstellen der Arbeitssicherheit, des Gesundheitsschutzes und des Umweltschutzes. [K3]</p>	<p><b>Frontend I</b> Erstellen Website</p>
3	3.	4	<p><b>3.4.1 Technische Funktionen spezifizieren und herstellen</b> Interactive Media Designer EFZ spezifizieren die technischen Funktionen und stellen sie mittels digitalen Techniken und entsprechender Hard- und Software für interaktive digitale Kommunikationsmittel gemäss Konzept her. [K5]</p> <p><b>3.2.1 Werkzeuge einsetzen</b> Interactive Media Designer EFZ setzen die professionellen Werkzeuge für die Erstellung folgender Inhalte fachgerecht ein:</p> <p><b>Animierte Inhalte</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Bild</li> <li>– Text (Typografie/Schrift)</li> </ul>	<p><b>3D</b> Modellieren eines einfachen Objekts</p> <p><b>Animation</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Bilder</li> <li>– Schrift</li> <li>– Darstellungen 2D/3D</li> <li>– Illustrationen</li> </ul>

## C Organisation, Aufteilung und Dauer der überbetrieblichen Kurse

ÜK	Semester	Tage	Leistungsziel	Inhalte und Werkzeuge
3	3.	4	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Darstellungen 2D/3D</li> <li>– Illustration [K3]</li> </ul> <p><b>5 (5.1.2, 5.2.2, 5.2.3)</b> Sicherstellen der Arbeitssicherheit, des Gesundheitsschutzes und des Umweltschutzes. [K3]</p>	
4	4.	4	<p><b>3.4.1 Technische Funktionen spezifizieren und herstellen</b> Interactive Media Designer EFZ spezifizieren die technischen Funktionen und stellen sie mittels digitalen Techniken und entsprechender Hard- und Software für interaktive digitale Kommunikationsmittel gemäss Konzept her. [K5]</p> <p><b>3.2.1 Werkzeuge einsetzen</b> Interactive Media Designer EFZ setzen die professionellen Werkzeuge für die Erstellung folgender Inhalte fachgerecht ein: <b>Audio/Video</b> [K3] <b>5 (5.1.2, 5.2.2, 5.2.3)</b> Sicherstellen der Arbeitssicherheit, des Gesundheitsschutzes und des Umweltschutzes. [K3]</p>	<p><b>Video</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Kamerabedienung und -führung</li> <li>– Lichtgestaltung</li> <li>– Tonaufnahmen</li> <li>– Drehen</li> <li>– Schneiden</li> </ul>
5	6.	4	<p><b>3.4.1 Technische Funktionen spezifizieren und herstellen</b> Interactive Media Designer EFZ spezifizieren die technischen Funktionen und stellen sie mittels digitalen Techniken und entsprechender Hard- und Software für interaktive digitale Kommunikationsmittel gemäss Konzept her. [K5]</p>	<p><b>Frontend II</b> Erstellung einer mobilen Applikation</p>

## C Organisation, Aufteilung und Dauer der überbetrieblichen Kurse

ÜK	Semester	Tage	Leistungsziel	Inhalte und Werkzeuge
5	6.	4	<p><b>3.2.1 Werkzeuge einsetzen</b> Interactive Media Designer setzen die professionellen Werkzeuge für die Erstellung folgender Inhalte fachgerecht ein:</p> <p><b>Statische Inhalte</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>– Bild</li><li>– Text (Typografie/Schrift)</li><li>– Darstellungen 2D/3D</li><li>– Illustration</li></ul> <p><b>Animierte Inhalte</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>– Bild</li><li>– Text (Typografie/Schrift)</li><li>– Darstellungen 2D/3D</li><li>– Illustration [K3]</li></ul> <p><b>5 (5.1.2, 5.2.2, 5.2.3)</b> Sicherstellen der Arbeitssicherheit, des Gesundheitsschutzes und des Umweltschutzes. [K3]</p>	